

Commodities Weekly: Marktkommentar

15.10.2010 | [Frank Schallenberg \(LBBW\)](#)

Strategie:

Die anhaltende Talfahrt des US-Dollars setzte sich zuletzt weiter fort und ließ die Rohstoffpreise weiter klettern. Der DJUBS Spot Index erreichte den höchsten Stand seit August 2008. Alleine in den letzten drei Monaten war damit in dem 19 Rohstoffe umfassenden Marktbarometer ein Anstieg von rund 20% zu verzeichnen. Auf dem aktuellen Niveau wird die Luft für weitere Preissteigerungen damit merklich dünner. Eine Korrektur in den nächsten Tagen dürfte daher nicht überraschen.

Performance:

Aus Investorensicht verliefen die ersten beiden Wochen des neuen Quartals sehr erfreulich. Performancebringer waren nach einem tendenziell bullischen USDA-Report vor allem Agrarrohstoffe wie Mais, Zucker, Soja und Baumwolle. Auch die LBBW-Indizes konnten weiter zulegen. Der LBBW Long Short Index markierte mit 118,43 Punkten erneut ein neues Allzeithoch.

Energie:

Das OPEC-Meeting erwies sich als der erwartete Non-Event. Das Ölkartell ließ die Förderquoten unverändert. Wie von vorherigen Sitzungen bereits gewohnt, wurde die übliche Erklärung zu Erreichung einer besseren Compliance-Ratio abgegeben, obwohl dies mit der aktuellen Situation am Markt absolut nichts mehr zu tun hat. Die Bekanntgabe eines neuen chinesischen Importrekords (5,7 mbpd) für den September hätte die Ölnotierungen in dieser Woche zwar etwas nach oben treiben können - momentan scheint es aber weiter so, dass die unverändert hohen Lagerbestände die Preise nach oben deckeln.

Edelmetalle:

Die Edelmetalle setzten auch in dieser Woche ihre Hausse fort. Am stärksten verteuerte sich Silber mit einem Plus von 10%. Eine Feinunze kostet derzeit 24,60 US-Dollar bzw. 17,44 Euro. Die ETC/ETF-Käufe betrugen in dieser Woche bis Donnerstag Abend mehr als 200 Tonnen und fielen damit wieder überdurchschnittlich hoch aus. Der starke Preisanstieg lässt hierdurch aber nicht vollständig erklären. Das hohe Engagement spekulativer Marktteilnehmer sowie die Überkauftheit des Marktes macht eine Korrektur der Notierungen immer wahrscheinlicher.

Der Goldpreis erreichte am Donnerstag ein neues Allzeithoch und notiert derzeit mit 1.378 US-Dollar nur knapp darunter. Auch bei diesem Edelmetall sind die Käufe der ETC/ETF-Emittenten eher eine Folge und weniger die Ursache des gestiegenen Preises. Während die physischen Goldbestände der Wertpapiere in den vergangenen zwei Wochen sogar gefallen waren, kaufte der Marktführer SPDR gestern mehr als 19 Tonnen zur Deckung seiner Anteilsscheine.

© Dr. Frank Schallenberg
Commodity Analyst

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete

Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/22081--Commodities-Weekly--Marktkommentar.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).